



DEUTSCHER MUSIKRAT



Deutscher
Musikwettbewerb

Deutscher Musikrat

gemeinnützige Projektgesellschaft mbH
Projektleitung Deutscher Musikwettbewerb
und Bundesauswahl Konzerte Junger Künstler

Weberstraße 59
53113 Bonn

www.deutscher-musikwettbewerb.de



Gefördert von:



Die Beauftragte der Bundesregierung
für Kultur und Medien

**FREUDE.
JOY.
JOIE.
BONN.**



Gesellschaft zur
Verwertung von
Leistungsschutzrechten

K U L T U R
S T I F T U N G · D E R
L Ä N D E R



DEUTSCHER MUSIKRAT



19

Deutscher Musikwettbewerb

25. Februar – 9. März 2019 | Nürnberg
Anmeldeschluss: 6. November 2018

Auszug aus der Ausschreibung:
nur Komposition

Komposition

für Streichquartett ODER für Akkordeon solo

Einsendeschluss: 6. November 2018

Der DMW Komposition ist eine Kooperation des Deutschen Musikrates mit dem Deutschlandfunk



Teilnahmebedingungen:

Teilnehmen können Komponistinnen und Komponisten,

- die zwischen 1983 und 2000 geboren sind
- **oder** Jungstudenten (Komposition) einer Musikhochschule sind

Sie müssen

- die deutsche Staatsbürgerschaft besitzen
- **oder** an einer Musikhochschule in Deutschland studieren
- **oder** seit mindestens fünf Jahren in Deutschland leben.

Jede/r Komponist/in darf nur **eine** Komposition einreichen.

Ehemalige PreisträgerInnen des DMW Komposition können nicht erneut am Wettbewerb teilnehmen.

Eingesendet werden können Kompositionen für

Streichquartett (Violine, Violine, Viola, Violoncello) ODER für Akkordeon solo

Für beide gilt:

- 8 bis 12 Minuten Spieldauer
- Die eingereichten Werke sollen sich als Konzertstücke eignen. Die Interpreten sollen das Stück zur Aufführung bringen, ohne dass ihnen weitere Personen zur Seite gestellt werden.
- Die eingereichten Werke müssen für diesen Wettbewerb komponiert sein und dürfen weder veröffentlicht oder aufgeführt noch bereits prämiert sein.
- Die Einbeziehung elektronischer Mittel, wie z.B. Tonzuspielungen, ist gestattet, sofern sie sich in einem aufführungspraktischen Rahmen bewegt und die Präsentation der Komposition inklusive Aufbau und Bedienung der Technik von den Musikern selbst, **alleine und ohne Hilfe**, durchgeführt werden kann. Live-Elektronik ist **nicht** zugelassen. Die Verwendung elektronischer Mittel muss in einer entsprechenden Legende dokumentiert sein. Zuspieldateien sind der Partitur bei der Anmeldung beizufügen.
- Sämtliche moderne Spieltechniken sind grundsätzlich zulässig, solange sie die Instrumente nicht gefährden.

Ausführende werden das Eliot Quartett und Julius Schepansky sein.

Dotierung:

Deutschlandfunk-Sonderpreis Komposition: 2.500 Euro

Preis des Deutschen Musikwettbewerbs: 2.500 Euro

Einsendeschluss: 6. November 2018

Die Anmeldung muss auf elektronischem Weg erfolgen.

Über **www.deutscher-musikwettbewerb.de** senden Sie uns:

- Name, Telefonnummer, E-Mail-Adresse und Anschrift
- Porträtfoto
- Kopie des Personalausweises/Reisepasses
- Lebenslauf im Fließtext: maximal 1.000 Zeichen (inklusive Leerzeichen); bitte druckfertig, der Text der FinalistInnen wird unkorrigiert veröffentlicht (direkt nach dem Finale).
- Werkverzeichnis
- von Ausländern: Nachweis über ihren Wohnsitz / ihr Studium in Deutschland
- Erklärung über die Urheberschaft des eingereichten Werkes anlässlich des DMW Komposition 2019 und Einverständniserklärung zur Aufführung und deren Aufzeichnung. Formular siehe: www.deutscher-musikwettbewerb.de
- Die gut leserliche Partitur (mit Angabe der Aufführungsdauer). Die Partitur darf keinen Hinweis auf den Namen oder die Herkunft des Komponisten/der Komponistin erhalten.

Die Partitur und das unterzeichnete Formular mit der Erklärung der Urheberschaft sind **zusätzlich** auf postalischem Weg an folgende Adresse zu senden:

Deutscher Musikrat Projekt gGmbH
Projektbüro DMW/BAJK
Stichwort: Komposition
Weberstraße 59 · 53113 Bonn

Die Teilnahme am Wettbewerb erfolgt anonym. Die Jury erhält keine Angaben zu den UrheberInnen der Kompositionen.

Die Uraufführung

der preisgekrönten Werke findet am 8. März 2019 in Nürnberg statt, dabei wird die Anwesenheit der PreisträgerInnen vorausgesetzt.

Fortsetzung->

Auswahlverfahren:

Die Fachjury Komposition trifft zunächst eine Vorauswahl.

Die ausgewählten Werke werden in Zusammenarbeit mit den KomponistInnen von Julius Schepansky und dem Eliot Quartett einstudiert und im Rahmen des Deutschen Musikwettbewerbs 2019 zur Aufführung gebracht (Termin des Finales zwischen dem 4. und 6. März 2019 in Nürnberg).

Aus diesen Beiträgen ermittelt die Gesamtjury (alle Fachjuren gemeinsam) den/die Preisträger des Deutschen Musikwettbewerbs Komposition 2019.

Die Entscheidung der Jury ist nicht anfechtbar, der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

Vorschau DMW 2020-2022

Änderungen vorbehalten!

Die Kategorien werden i. d. R. im 3-4 Jahres-Rhythmus ausgeschrieben (Ausnahmen möglich).

Deutscher Musikwettbewerb 2020 | 23.03.-04.04. in Bonn

Beethoven 2020 Bonn

Flöte • Oboe • Horn • Tenor-/Bassposaune • Klavier • Orgel • Duo Violine-Klavier • Duo Viola-Klavier • Duo Violoncello-Klavier • Klaviertrio • Klavierquartett • Ensembles in freier Besetzung • Ensembles für Neue Musik • Komposition

Deutscher Musikwettbewerb 2021

Blockflöte • Violine • Viola • Kontrabass • Klarinette • Saxophon • Fagott • Schlagzeug • Cembalo • Liedduo • Streichtrio • Streichquartett • Komposition

Deutscher Musikwettbewerb 2022 | Bonn

Gesang • Violoncello • Trompete • Tuba • Gitarre • Harfe • Akkordeon • Klavierpartner • Duo Flöte-Klavier • Duo Oboe-Klavier • Duo Klarinette-Klavier • Bläserquintett • Komposition

Preisträgerkonzerte

Folgende Musikfestspiele und Veranstalter laden regelmäßig PreisträgerInnen des DMW ein – der DMW bezuschusst diese Konzerte:

Akademisches Orchester Leipzig
Altstadtkonzerte Wangen im Allgäu
Bachfest Leipzig
Bad Homburger Schlosskonzerte
Beethovenfest Bonn
Beethoven-Haus Bonn
Bronnbacher Kultouren, in Kooperation mit dem BR
Festival Internacional de Música de Marvão
Festspiele Europäische Wochen Passau
Festspiele Mecklenburg-Vorpommern
Foyer Junger Künstler der Deutschen Stiftung Musikleben
Goethe-Institut, Konzerte weltweit bei den Auslands-Instituten bzw. deren lokalen Partnern
Heidelberger Frühling
hr2-Kultur, in Kooperation mit Lauterbacher Musikfreunde
Internationale Händel-Festspiele Göttingen
Internationale Wolfegger Konzerte
Kammermusik-Gemeinde Hannover
Kammermusiktage Dilsberg / Kulturstiftung Rhein-Neckar Kreis
Kammermusiktage Mettlach
Konzerte Junger Künstler, Landesfunkhaus Hannover des NDR
Konzerthaus Berlin
Kulturkreis Salzgitter
Kurt Weill Fest Dessau
Ludwigsburger Schlossfestspiele
Mozartfest Würzburg
Mozart-Gesellschaft Wiesbaden
Musikalischer Sommer in Ostfriesland
Musikverein Regensburg
Oberstdorfer Musiksommer
Rotenburger Konzerte
Schleswig-Holstein Musik Festival
Schumannfest Bonn
Sommerliche Musiktage Hitzacker
SWR2- Konzerte in Schloss Ludwigshöhe/Edenkoben und im Hambacher Schloss in Kooperation mit der Villa Musica
Weilburger Schlosskonzerte
Weingartner Musiktage
Winners & Masters, Gasteig München

Der Deutsche Musikrat fördert auf Anfrage Konzerte mit Preisträgern bei internationalen Musikfestivals.